



<https://biz.li/3fi9>

SPD FORDERT GLEICHE WASSERVERSORGUNG FÜR PATTENSEN

Veröffentlicht am 05.07.2021 um 11:36 von Redaktion LeineBlitz

Am 31. Dezember 2022 läuft der alte Wasserkonzessionsvertrag für die Stadtteile Koldingen und Reden aus. Nun ergibt sich durch die Drucksache 'Eine gemeinsame Wasserversorgung für Pattensen' für den Rat der Stadt die Chance, die Planung eben jener zu ermöglichen. "Wir danken der Verwaltung, dass sie unseren Wunsch aus der Vergangenheit nicht vergessen hat. Wir können nun gemeinsam als Politik eine schon sehr lange währende Ungerechtigkeit beseitigen. Wir möchten die gleichen Wasserpreise und einen einheitlichen Wasserstandard für alle Pattenserinnen und Pattenser erreichen", so der Redener Ratsherr Matthias Friedrichs. In der Tat hatte die SPD-Fraktion, zu der Friedrichs gehört, in der Vergangenheit bereits die gemeinsame Wasserversorgung für Pattensen gefordert. Die Verwaltung der Stadt Pattensen musste diesen Wunsch jedoch aufgrund der langfristig geltenden Verträge auf einen späteren Zeitpunkt vertrösten. "Wir freuen uns, dass jetzt die rechtliche Situation so gegeben ist, dass diese längst überfälligen Pläne nun endlich umgesetzt werden können. Zu einer gemeinsamen Stadt Pattensen gehört schließlich auch eine gemeinsame Wasserversorgung für alle", ergänzt die Koldingener Ratsfrau Andrea Eibs-Lüpcke ihren Fraktionskollegen.



Matthias Friedrichs und Andrea Eibs-Lücke hoffen zusammen mit ihrer Fraktion, dass der Rat der Stadt Pattensen in seiner kommenden Sitzung dem Wunsch nach 'gleichem Wasser für alle' folgen wird.